

# Gesamtplanung / Konzepte / Beratungen: nachhaltige Lösungen

**Auftraggeber**

ZASE, Zweckverband der Abwasserregion Solothurn – Emme

**Objekt**

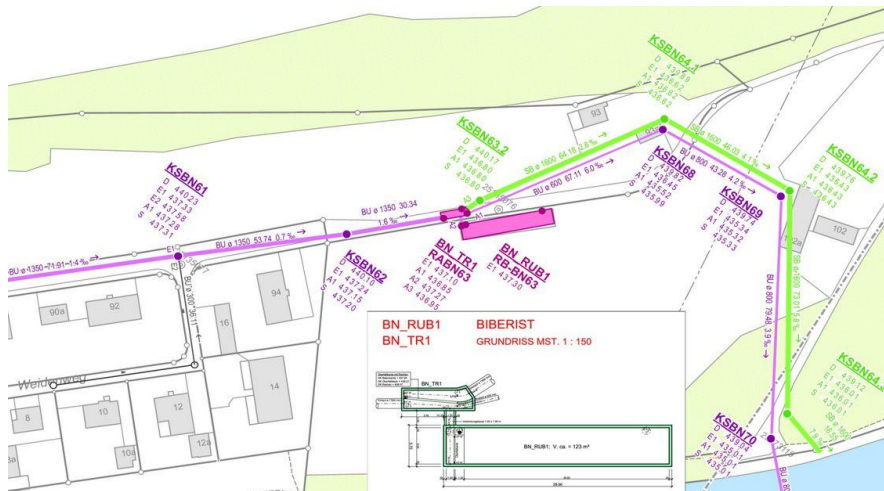
Genereller Entwässerungsplan des Verbands inkl. Kanalisationskataster

**Kosten**

Gesamtkosten CHF 610'000

**Zeitlicher Ablauf**

Kanalisationskataster Jun. 08 - Mai 09  
 Projektgrundlagen Aug. 08 - Sep. 09  
 Kanal-TV Okt. 08 - Nov. 08  
 Entwässerungskonzept Aug. 09 - Jun. 10  
 Vorprojekte Mai 10 - Sep. 10



**Kurzbeschreibung**

Kennzahlen	
Unterverbände	3
angeschlossene Gemeinden	47
Leitungsnetz	96 km
Schächte	1'393 Stk.
Sonderbauwerke	102 Stk.

Der Generelle Entwässerungsplan (GEP) des Abwasserverbands Region Solothurn – Emme wurde im Juni 2008 mit den Schachtaufnahmen für den Kanalisationskataster und der Begehung aller Sonderbauwerke begonnen. Die Projektgrundlagen wurden bis Ende September 2009 erhoben. Von 37 untersuchten Einleitstellen in die kleineren Fliessgewässer, weisen 30 keine oder nur geringe Beeinträchtigungen auf. Der Zustand der Verbandsanlagen kann allgemein als gut bezeichnet werden. Für die hydraulischen Berechnungen wurden die Kanalisations- und die Einzugsgebetsdaten der Gemeinden berücksichtigt. Die GEP-Massnahmenliste enthält eine Vielzahl

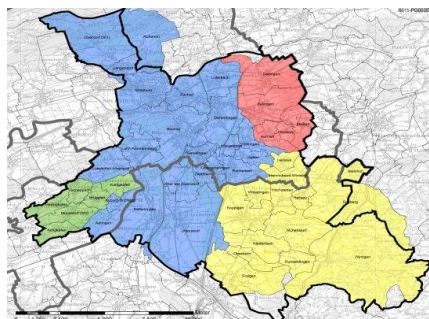
von kleinen Anpassungen zur Optimierung der Weiterleitmengen bei den Entlastungsbauwerken, Vorgaben für den einheitlichen Ersatz von Steuerungen sowie die Klärung von unbekanntem Eigentumsverhältnissen. Die Fremdwasser-Elimination durch die Gemeinden ist weiterhin vorrangig. Grosse bauliche Massnahmen sind zur Behebung der Gewässerbelastungen durch die Hochwasserentlastungen in Biberist und in Deringen notwendig. Ebenso muss das Regenbecken, das die Gemeinden Etziken und Hüniken nutzen, ausgebaut werden. Die Umsetzung erfolgt in Etappen und wird durch ein Gewässermonitoring begleitet.

**Besonderheiten**

- Kanalisationskataster im GIS, auf der Grundlage von Feldaufnahmen, bestehende Katasterdaten der Gemeinden, Pläne des ausgeführten Bauwerks
- Sonderbauwerke: Dokumentation mit Fotos

- und Skizzen
- Zustandsbericht Gewässer nach STORM-Richtlinie
- Hydraulische Berechnungen inklusive Gemeindegkanäle

- Entwässerungskonzept: Optimierung der Weiterleitmengen der Sonderbauwerke
- Unterhaltsplanung
- Nachführungskonzept für Kataster-, Zustands- und Massnahmenpläne



ZASE (blau) mit den 3 Unterverbänden ZAK (gelb), ZA-W (rot) und ZAMB (grün)



GEP-Massnahmeplan: Beispiel einer etappierten Massnahme



Zustandsbeurteilung der Sonderbauwerke: Aare-Düker in Solothurn

**Unsere Leistungen als Planer**

- Gesamtleitung der Ingenieurgesellschaft (Ryser Ingenieure AG, Balz & Partner AG und WAM PARTNER)

- Kanalisationskataster, Datenverwaltung
- Zustandserhebung Sonderbauwerke
- Abwassermesskonzept

- Anlagebuchhaltung, Investitionsplan
- Nachführungskonzept